



Gemeinsam für das Klima.

Was kann Bildung für nachhaltige Entwicklung dazu beitragen?

**Landestreffen der Akteur:innen für Bildung für nachhaltige
Entwicklung (BNE) in Rheinland-Pfalz**

**10. Dezember 2024 | Europäische Akademie für Bildende
Kunst, Trier**

Die Klimakrise ist eine große globale Herausforderung.

Dabei hören wir oft, es kommt auf uns alle an. Wir bekommen Tipps, was wir einkaufen sollen und was besser nicht. Wir wissen, dass wir Strom sparen und weniger mit dem Auto fahren sollen. Aber auch Komplexität und Abstraktion, Fake News sowie Mangel an positiven Bildern und fehlende Bezüge zur Lebenswelt bestimmen die Diskussion ums Klima.

Sicher kommt es auch auf jeden Einzelnen an, jedoch spüren Menschen zunehmend innere Widerstände wie Überforderung, Angst und Wut. Die Politik scheut sich, das Klima ganz oben auf die Tagesordnung zu setzen. Es gibt zahlreiche Gründe, warum das Klima meist kein beliebtes Gesprächsthema ist. Gerade für Bildungsanbieter ist es daher besonders wichtig, am Thema dranzubleiben, das Thema pädagogisch lebensnah aufzubereiten und zu gelingenden Gesprächen beizutragen.

Angesichts der Heterogenität des Themas in der Klimakommunikation wollen wir mit dem Treffen aufzeigen, ob und wie Bildungsakteur:innen in der Klimakommunikation – angepasst an die Zielgruppe – ansetzen und sich motivieren können.

Wie in jedem Jahr ermöglichen wir mit dem Landestreffen ein Forum, sich jenseits des Alltags und der Arbeit mit anderen Akteur:innen zu begegnen und formell wie informell austauschen zu können.

Die Veranstaltung bietet den Rahmen für spannende themenbezogene Impulse, angeregte Diskussionen unter Beteiligung der Teilnehmenden sowie intensives gemeinsames Arbeiten in den Workshops.

Programm vormittags

9.00 Uhr	Ankommen und Austausch
9.30 Uhr	Begrüßung und Einführung Georg Sprung, ANU Rheinland-Pfalz, Landau
9.45 Uhr	Mechanismen und Strategien psychologischer Forschung im Klimahandeln Ophelia Warwick, Haus für Psychotherapie und Achtsamkeit, Psych4Future, Trier
10.45 Uhr	Pause
11.15 Uhr	Wirksame Handlungsoptionen in der Klimakrise Aylin Lehnert, Germanwatch, Bonn
12.15 Uhr	Praxis-Impuls vor der Mittagspause
12.30 Uhr	Mittagspause Zeit zum Essen, Schauen und Reden

Programm nachmittags

14.00 Uhr	Parallele Workshops: Gute Beispiele um aktiv zu werden
WS I	Praxisbeispiele, Anregungen und Ideen, um selber aktiv zu werden Dr. Carolin Stangier, Projekt BildungKlima-plus-56, NaturGut Ophoven, Leverkusen
WS II	Wirksame Klimakommunikation – Zielgruppenorientierung, Werte und Framing sinnvoll einsetzen Hannah Monnin, Wandelwerk, Aachen
WS III	Mit Storytelling positiven Wandel stärken. Wie bringen wir Menschen vom Wissen ins Handeln? Simone Beege, Kaleidoskop, Frankfurt
WS IV	Lebensmittel verwenden, nicht verschwenden! Klimaschutz-Kochen mit geretteten Lebensmitteln Annette Fehrholz, Welt.Um.Bildung, Bengel
WS V	Stimmen zur Klimakrise Edda Treiber, Lokale Agenda21 Trier e.V., Trier
16.00 Uhr	Kaffeepause
16.15 Uhr	Ergebnispräsentation aus den Workshops
17.00 Uhr	Ende des Landestreffens

Ganztägig

- Kaffeelounge zum informellen Austausch der Teilnehmenden
- Markt der Projekte

Organisatorisches

Tagungsort

Europäische Kunstakademie Trier

Anschrift

Aachener Straße 63

D-54294 Trier

Telefon: +49 (0) 651 99 84 60

E-Mail: Info@eka-trier.de

Anfahrt mit dem ÖPNV

Wenn Sie mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anreisen, können Sie vom Bahnhof Trier die Buslinie 2 (Richtung Zewen Friedhof) bis zur Haltestelle „Pallien Römerstraße“ nehmen (Fahrtdauer 10 Minuten). Von dort aus erreichen Sie die Kunstakademie nach einem 10-minütigen Fußweg.

Anfahrt mit dem Auto

Von der A 602 kommend über die Kaiser-Wilhelm Brücke, dann links in die Kölner Straße, der Vorfahrt folgen.

Von Luxemburg kommend die B 51 über Wasserbilligerbrück, Igel, Zewen, dann Luxemburgerstraße bis zur Aachener Straße.

> www.eka-trier.de/kontakt/anfahrt/

Tagungsbeitrag

Der Tagungsbeitrag von 30 € schließt Tagungsgetränke und einen veganen / vegetarischen Mittagsimbiss ein.

Überweisung des Tagungsbeitrages vorab unter

ANU Rheinland-Pfalz

Kontoverbindung

GLS Bank

IBAN DE83 4306 0967 1268 7989 00

BIC GENODEM1GLS

Anmeldung zur Veranstaltung

eveeno.com/ANU_BNE_Landestreffen_2024

Weitere Auskünfte unter

Telefon: 0170 2 127 798

(Renate Wiedenhöft)

Sie benötigen eine Übernachtungsmöglichkeit?

Sprechen Sie uns gerne an.

Auftraggeberin

Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität Rheinland-Pfalz, Mainz
www.mkuem.rlp.de

Planung, Organisation und Durchführung

Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung

Rheinland-Pfalz (ANU RLP) e. V.

www.anu-rlp.de

Renate Wiedenhöft

natur+wohnen – Büro für nachhaltige Entwicklung; ANU Rheinland-Pfalz

Kooperationspartnerin

Pädagogisches Landesinstitut

<https://pl.bildung-rp.de>

Die Veranstaltung ist als Lehrer:innenfortbildung anerkannt.



Als Beitrag zum Klimaschutz würden wir eine Anreise mit dem ÖPNV bzw. Fahrgemeinschaften begrüßen.